

The Championship

Neue Begebenheiten

Von Katthani22

Kapitel 4: Kaigo's Schwester

//Bei der Schwester von Atobe//

Ich habe gerade aufgelegt als es an der Haustür glingelte, ich renne die Treppe des Anwesen von Atobe und reise die Tür auf „Hey kleines bist du fertig oder muss du dich mal wieder Entscheiden was du im der Schwimmhalle anziehst?“ „Du triffst genau den Punkt, ich weis einfach nicht welchen Bekini ich anziehen soll!“, somit gehe ich mit den anderen Mädels in mein Zimmer. Ich zeigte auf mein Bett, auf diesen liegen drei verschiedene Bekinis der erste war in Hellbleu, der zweite schwarz mit Regenbogenstreifen, der dritte Rot mit weißen Mustern. Die Vier anderen Mädels sehen sich jedes Teil genau an und entscheiden sich gemeinsam für „Nimm den Hellbleuen“, somit habe ich meinen Bekini ich packte schnell alles ein und schon gehen wir gemeinsam runter wo die Jungs der Mannschaft schon auf uns warten. Wir steigen ein und fahren los. Ich schreibe meinen Bruder und Yüta über WhatsApp

°Hey bin jetzt unterwegs zum Trainig, nimm die Jungs nicht zu Hart dran ;)°

Keigo °Ich doch nicht Schwesterherz :** °

°Ne ist klar :-)°

Keigo °Was denkst du von mir°

°Vieles, bis später°

°Hey Yüta wie geht es dir?°

Yüta °Mir geht es gut, nur mein Bruder Syusuke nervt mich in Augenblick°

°Warum das denn bitte schön?!°

Yüta ° Naja ich mag jemanden sehr und er will den jemand kennenlernen. Er merk wenn ich mit dieser Person schreibe das ich besser drauf bin.°

°Das der Typ sich immer einmischen muss, in deine angelegenheiten das ist nicht

mehr normal für ein Bruder°

Yüta° Ich weiß... nicht wie ich es ihm sagen kann das er sich nicht mehr einmischen soll°

°Weißt du was, ehrlichkeit ist das A und O°

Yüta° Ich weiß danke°

°Bitteschön°

„Hey kleines wir sind da!“ „Mario ich mag es nicht so genannt zu werde!!!!“ „Aber es macht doch so viel Spaß!“ wir steigen aus und sehen unseren Trainer der schon auf uns wartet „Das wurde auch mal Zeit das ihr hier auftaucht“ „Trainer“, kommt es von uns. Wir gehen rein und gehen in die Umkleiden nach guten 20min waren alle am schwimmbecken da. Unser Trainer Herr Malong sagte uns was wir machen sollten und wir Mädels die wir zu 4 waren machten wir unsere Kür, die Jungs machen Brust-Rückenkrauln nach einer guten Stunde hatten wir Pause wir entspannten uns draußen auf den Liegestühlen und flachsten viel rum. Als „Hey kleine wie sieht es aus in der Liebe?“ „Weißt du Kaya, ich halte nicht mehr viel von den Jungs aus der Generation nach uns.“ „Ja das ist echt schade das sie nicht die alten Tradition halten. Es wäre alles so einfach noch. Karuso ist ein wahrer Gott im Bett!“ „Das wollte ich nicht wissen, ich mache mir nur Sorgen das ich nie jemanden finde der damit klar kommt was Passiert ist.“ „Ach komm schon Kleine so schlimm sind wir Jungs doch nicht“ „Luca ihr seit auch anders als die Heutige jugend. Es tut einfach weh zu sehen was aus der jetztigen Jungen wird!“ „Da hat sie recht. Wir müssen leider wieder rein!“, nachdem Kira es sagte seufzten wir alle auf und machen uns auf den.

Als wir wieder drin sind kommt auch schon unser Trainer auf „Meine Lieben 23.04. haben wir Saison sagt bitte eure Familien bescheid das sie zum Anfeuern kommen.“ „Was so früh schon Saison das kommt aber spät das schaffen wir doch nie!“ „Kimi dein ernst wir haben in letzter Zeit so viel Trainiert das schaffen wir doch!“ „Du hast ja viel Selbstvertrauen in uns Kleine“ „Ich weiß ja, ich bin mit Atobe aufgewachsen da muss man Prosetivdenken.“, damit machten wir alle mit unserem Programm weiter. Als wir endlich fertig waren war es schon 19:00 wir hatten die Abmachung das jeder mal von uns dran war nach dem Training ein Essen zu bezahlen, so war ich dran wohin wir fahren war mein Lieblingsitaliener. Luca bestellte sich eine Salamipizza, Malon bestellte sich eine Funggipizza, Ricco bestellte sich ein Pizzaspiziale, Paul bestellte sich einen Itainischen Salat, Kaya bestellte sich Lagane, Kimi auch und ich bestelle das heutige Tagesgericht. Wir lassen uns unser Essen schmecken als wir fertig waren wurden wir von den Jungs eher gesagt von Paul nach Hause gebracht. Ich gehe ins Haus schreibe meinen Bruder noch das ich mich hinlege. Ich gehe in mein Zimmer und ziehe mich um mit einer boxer von Keigo und seinen Lieblingst-shirt lege ich mich ins Bett und bin innerhalb weniger Minuten eingeschlafen.

^^Bei den andern^^

Keigo geht nachdem er mit seiner Schwester geschrieben hat zum Training als er dort ankommt erzählt er was er mit seiner Schwester abgemacht hat, die freude bei den

anderen war sehr groß sie freuten sich alle auf Keigo's Schwesterchen. Sie trainieren den den ganzen Nachmittag durch. Sie hatten alle das eine Ziel die besten werden und dies können sie nur wenn sie viel Trainieren der Trainer wundert sich das sein Team so gut drauf ist, er fragt sich nur woran es liegt aber er fragte nicht nach dem Grund Er wird es ja früh genug Erfahren warum. Als sie ihr Trainig beendet haben bekommt Keigo die Nachricht seiner Schwester und er schmunzelte nur darüber, seine Kameraden sehen ihn nur fragent an aber keigo schüttelt nur mit dem Kopf sie gehen alle nach Hause um sich schlafen zu legen, Keigo dagegen schaut sich die neuen Nachrichten bei Insta an und lächeld als er das von Ryoma erfährt da Tezuka ihn den Link rüber geschickt hat und staundt als er das Video sieht. Am nächsten Morgen gegen 6:30 klingelte sin Wecker, Keigo erschreckte sich so das er aus dem Bett segelte und bekanntschaft mit dem Boden machte. Als Keigo endlich fertig war, lässt er sich zum Training fahren, als er dort ankommt wurde er schon von seinen Kamerraden erwartet. Sie begrüßten sich und fangen an zu Trainieren da sie alle auf die Weltrangliste kommen wollen. Nach einger Zeit machen sie Pause Keigo holt sein Handy raus um zu sehen von wenn er alles eine Nachricht bekommen hat. Schwesterherz° Hey na wieder aus dem Bett gefallen? Wie lange warst du schon wieder Wach?° °Haha sehr Witzig, ja ich bin aus dem Bett gefallen woher weißt du das schon wieder?° Schwesterherz° Das ist mein Geheimnis° seine Kamerraden lesen über seiner Schulter mit und mussten lachen das war Typisch Keigo, dieser schmolte da er sich nicht ernst genommen fühlt von den anderen. Nach der Pause geht es weiter mit dem Training, als aufeinemal sein Trainer mit Fudomine ankommt Ihr Trainer erklärt ihnen das es ein reines Freundschaftsspiel ist. Nach dem Spiel sind alle sehr K.O. da sie sich sehr angestrengt haben. Aber nun wussten sie woran sie noch arbeiten mussten. Sie fahren alle noch zu Keigo dieser telefonierte gerade mit Tezuka Kunimitsu es dauerte auch nicht lange bis Keigo wieder auflegt und Lächeld.

Der Trainer ist Stolz auf sein Team ds diese sooo gut geworden sind, er setzt sich auch viel für diese auch ein. Er weiß wie er Atobe eine freude machen kann, er hat bei einigen hochrangigen Leuten noch was gut und dies will er für die anderen als Überraschung machen. Er ruft bei seinen alten bekannten an und löst das erste Versprechen an. Der Trainer fährt nach Hause, wenn er eins weiß dann das alle insbesondere Atobe sich freuen wird.

Am nächsten Mogen Atobe wundert sich das ihr Trainer noch nicht da ist, nach einiger Zeit hören alle das Motorengeräusch von dem Auto das ihr Trainer fährt, als dieser vor den anderen Packt und aussteigt und die Beifahrertür öffnet erschreckte sich Atobe, aus dem Auto steigt seine Schwester „Kannst du das nächste mal bescheid sagen wenn du herkommst! Mein armes Herz!“ „Ich dachte du wüsstes schon bescheid das ich herkomme, so wurde es mir gesagt?!“ „Ich wusste von gar nicht's!“ „ Das war ich, ich dachte das es eine gute Idee ist wenn sie kommt“, sagt der Trainer. Die Anderen sind sehr Überrascht das sie die Schwester von Atobe vor ihnen steht. „Hallo ihr dürft mich alle Maya nennen, Keigo hast du denn anderen nicht das Foto von mir gezeigt das wo wir am Meer sind?“ „Nein das habe ich noch nicht gezeigt. Aber hey ich sage ja immer, es ist immer besser die Person in Natura zu sehen.“ „Ich weiß Bruder, wollen wir los ich will endlich Heim hatte ein langen Flug und dieser hat mich geschlaucht. Herr Tochua wir sehen uns um 19:00 Uhr zum Training oder?“ „Ist klar Ms Atobe.“, damit fährt der Trainer schon los und lässt das Team einfach stehen. Das Team ist immer noch überrumpelt, mit sowas haben sie alle

nicht gerechnet das ihr Trainer die Schwester von Keigo her holen tut. „Kommt wir gehen, ich glaube ich muss euch was erklären “ „Nun kommt Jungs, mein Bruder hat recht es ist besser wenn wir Zuhause euch unsere Geschichte erzählen.“, damit folgen sie Maya die ihren bruder zum PKW hinter her geht. Als sie beim PKW sind steigen sie ein, sie sehen das Atobe am Steuer sitzt „Wundert euch nicht mein Bruder kann Auto fahren. Er fährt immer in der USA Auto damit will er seine Fahren entlassten damit sie auch Urlaub haben.“ „Das wussten wir alle nicht“, sagt der Vize Buochu für die anderen. Atobe fährt los als er auf der Hauptstraße ist gibt er Gas die anderen halten sich fest da sie angst haben im Auto durchgerüttelt zu werden aber sie sind ja alle angeschnallt, sie sehen nur noch das auf einmal die Polizei an sie vorbei fahren tut. Atobe fährt rechts ran und lässt die scheinbein runter fahren „ja was kann ich den für sie tun Officer?“ „Sie wissen schon das sie zu schnell gefahren sind?“ „ Ich weiß das ich sehr schnell gefahren bin, hier sind die Fahrzeugscheine und meinen Führerschein“, damit reicht Atobe den officer die Papiere und dieser nimmt sie alle ganz genau unter die Lupe „ Ehm, ja MR. Atobe wir vergessen das alles wenn sie mit mir ein Foto für meine Tochter mit mir drauf machen.“, Keigo nickt und im nu war das Foto gemacht und er durfte weiter fahren. Als sie nach einer guten Stunde endlich bei Atobe ankommen gehen sie ins Hause, zwei der Jungs gehen zum Kofferraum und nehmen die Koffer von Maya. Die Jungs wunderten sich warum sie die Koffer des Mädchens mit bringen mussten aber was tut man nicht alles für die Schwester von Atobe. Lieber die Träger spielen als Ärger mit ihren Bouchu zu haben. Sie gehen ins Haus man sieht das hier die Fräulichehand im Spiel ist. Es sieht sehr nach Freiheit und Harmonie aus und vor allem sieht es mehr nach einen Liebevollen Haus aus, wie sagt man so schön Trautes Heim, Glück daheim. Sie gehen in den Salon der schon vorbereitet war, sie setzten sich alle hin und schauen sie fragend an. Atobe schaut zu Maya diese nickte mit dem Kopf „Also ich bin damals in der Stadt in Atobe gerannt als ich auf der Flucht vor meinen Fanboy's war“ „Ich war überrascht als damals jemand in mich gerannt war, ich sah runter da saß sie vor mir. Sie sah aus großen Augen zu mir rauf. Wie alt warst du da nochmal?“ „Lass mich überlegen mit 5 bin ich zu dir gekommen als war ich 4 ½ Jahre jung.“, somit erzählten sie abwechselnd ihre Geschichte, die anderen waren überrascht das die beide ihnen alles erzählt haben. „Oh es ist schon Zeit wir müssen los, wir werden zum Court laufen.“, schon machten sich alle fertig und laufen los nach einiger Zeit kommen ihnen einige Jung's entgegen „Hey Hübsche,was machst du denn hier in dieser Gegend.“ „Komm wir geben dir einen aus“ „Das ist eine sehr billige Anmache die ich je gehört habe. Wollen wir Wetten?“ „Um was denn?“ „Wenn ihr gewinnt gehe ich mit einen von euch aus!“, Kaigo geht auf die jung's zu als ihn seine Schwester auf hielt. „Wir nehmen die Wette an und du kommst mit mir Zusammen, mein Name ist Laiko“ „Egal wie gut du bist, deine Leute müssen mit jeden die hier hinter mir stehen auch bekämpfen.“, Maya schaut sie arrogant an der Blick erinnert alle an Ryoma der hat den selben Blick drauf. Die Jung's die sie Herausfordern folgen den anderen, als sie dort waren erklärte Maya ihren Trainer was los ist dieser nickte ihnen zu "Sie wissen zum Glück nicht das Seigaku da ist", geht es dem Trainer durch den Kopf sie gehen auf dem Court nach dem erstens Matches tritt nun Maya vs Laiko auf dieses Match ist jeder gespannt „Du hast den Aufschlag“, Maya wirft den Tennisball zu Laiko "Das wird Leucht dieses Mädchen hat keine Chance", er macht seinen Aufschlag dieser hat sehr viel Schwung, Maya sieht den Ball auf sich zu schießen "Der ist Perfekt" Maya dreht sich ein mal um die eigene Achse und springt hoch der Ball kommt perfekt an und diesen schmetterte sie zurück, die anderen hören die Laute einer Schwalbe und Laiko bekommt den Konter nicht.

„Was war das“, Maya hört den Ausruf „Das war Tsubame no uta“ „Was Schwalbengesang?“ „Ganz genau, in meiner Familie hat jeder einen bestimmten Konter der nach Vogelnamen benannt sind“, die anderen sind geschockt "Sie sagte das es in der Familie liegt diese Konter mir sind nur Zwei bekannt. Zwar Yuta und Syusuke" denkt Tezuka dieser dreht sich zu Fuji und dieser hat das Gesicht zu einer Fratze verzogen Tezuka dreht sich wieder zum Match. Laiko kann es nicht verstehen Maya hat auf jeden seiner Schläge einen Passenden Konter und diese grinste auch noch so Überlegent "Das kann nicht sein. Ein Mädchen ist besser als Ich", ihm fällt der Schläger aus der Hand „Ich gebe auf, ich akzeptiere meine Niederlage“, seine Leute sind geschockt das war bis jetzt noch nie passiert „Nun das war ein nettes aufwärm Training. Nun hau schon ab“, das lässt er sich nicht zweimal sagen und schon rennt er mit den anderen weg.

Maya geht zu ihren Bruder „Das war echt schlecht. Habe echt was anderes erwartet“ „Hey nun sei aber nicht Niedergeschlagen, wir werden nun alle ein Spiel spielen das heißt Jeder gegen Jeder“, die anderen freuten sich, sie bemerkten nicht das Seigaku zurück geht. Nach einiger Zeit es ist 21:00 beenden sie ihr Training sie verabschiedeten sich von ihren Trainer und laufen zu Keigo „Ihr könnt hier alle schlafen, ich habe ja genügend Platz“, die Teamkameraden sind von Keigo's Vorschlag überrascht das hat er bis jetzt noch nie getan. Sie alle suchten sich ein Zimmer und legten sich hin zum Schlafen. Maya hingegen geht in ihr Zimmer und schließt ihr Handy an das Ladekabel an Maya geht ins Bad un sich fertig zu machen. Als sie wieder in ihr Zimmer kommt sieht sie wie die Benachrichtigungsfarbe von Yūta auf leuchtet Yūta °Hey habe ihm gesagt was ich davon halte°

°Und wie hat er reagiert°

Yūta°Nicht gerade begeistert, er meinte ich wäre immer noch so kleines Kind was beschützt werden muss°

°Ohman nicht sein ernst. Du bist kein kleines Kind mehr!! Wann versteht er das°

Yūta °Ich weiß es nicht, naja°

°Hey sei doch nicht so Niedergeschlagen, wie war es? Wie war das Training wir können uns ja mal Treffen und reden^=^°

Yūta °Es war echt schön genaueres Erfährst du wenn wir uns treffen. Das Training ist hart aber ich habe auch gesehen das Ryoma sich echt anstrenge°

°Ach wirklich der und sich anstrengen das passt nicht zusammen wie Maus und Elefant. Aber was sollst er ist dort wo ich weg bin□□°

Yūta °Achja stimmt, du hier und er da, wie war dein Training?°

°Ganz gut, haben einen Vollidioten geschlagen. Wie der Rest der Losers°

Yūta °Wie jetzt?°

°Ja so wie man es nimmt. Leg mich jetzt hin. Wir sehen uns°

Yūta °Stimmt ich mich nun auch, ja wir sehen uns□□°

damit legt sie sich nun hin und schläft ein.

Am Morgen

Yūta wurde durch die Sonnenstrahlen geweckt, er dreht sich zu seinen Nachtschrank und nimmt sein Handy in die Hand. Er schaut auf seine Uhr diese zeigte 10:33 er springt erschrocken aus dem Bett "Verdammt ich komme zu spät zum Quali Spiel." im Eilverfahren zieht er sich an und stürmt aus dem Haus. *sssss* er sieht auf sein Handy er hat eine neue Nachricht

Maya° Hey wo bist du noch zu Hause?°

Yūta°Ja habe verschlafen und das am Quali Tag°
Maya°Nicht schlimm, hole dich ab. Ich sehe dich schon. Steig ein.°

Er dreht sich um und sieht eine Limousine neben sich herfahren, diese hält an und er steigt ein. „Danke für das mit nehmen.“ „Kein Problem Yūta“, er dreht sein Kopf und sieht Maya die ihn anlächelt „Du hier!? Was machst du hier!“ „Ich fahre mit Keigo zum Quali Tag, da er mit seinen Team auch zum Camp will. Ach und ich habe am 23.4. einen Wettkampf mit meiner Mannschaft“ „Echt jetzt“, kommt es von den beiden Jung's „Ja echt jetzt, ich wollte erst nachdem Quali-tag euch sagen aber es ist nun ebend jetzt gewesen.“ „Bitte mach mit ich kann das nicht ohne dich“ „Sag mir einen guten Grund dafür! Wenn ich das machen würde, würde ich meine Mannschaft verraten. Auch wenn es zur Zeit nicht so gut läuft.“ „Ich möchte einfach dich bei mir wissen. Weiß eigentlich schon Syusuke Bescheid?“ „Was der weiß von gar nicht's“ „Wie wäre es wenn du einfach mal dein Herz entscheiden lässt“ „Keigo jetzt fall du mir auch noch in den Rücken, ich kann nicht mehr an Wettkämpfen in Bereich Tennis mitmachen.“, die beiden Jung's sehen sich an und nickten sich zu. Nach einiger Zeit es war 11:00 Vormittags kommen sie am Gelände an wo die Quali statt findet. Sie steigen gerade aus als „Yūta was machst du bei Atobe, du kommst sofort hierher“, der genannte zuckte zusammen als „Jetzt halt mal die Luft an Fuji Syusuke, du bist nur sein großer Bruder aber nicht der Erziehungsberechtigter. Yūta kann mit jeden Mitfahren und reden mit wenn er will!“, fauchte auch schon Maya, Yūta ist überrascht das jemand ihn vor seinen Bruder beschützt. Keigo hat während der Zeit Yūta, Maya und sich selbst angemeldet. Er bekommt denn Ausbruch seiner Schwester mit und geht nun zu ihr hin „Wo sie recht hat, hat sie recht Fuji Yūta kann selbst entscheiden mit wenn er Kontakt hat und mit wenn nicht. Ach übrigens ihr zwei ich habe uns schon gemeldet hier euere Karten.“, damit gibt er die Karten weiter. „Kommt wir gehen, es stinkt hier gewaltig“, Yūta geht voraus und Keigo, Maya folgen ihm. Die anderen waren geschockt sowas haben sie noch nie von Syusuke's kleinen Bruder gehört. Diesem ist es egal was jetzt durch den Köpfen der Freunde seines Bruder's geht, er wollte einfach Tennisspielen. „Iha“, er dreht sein Kopf zu Maya diese ist bleicher als eine Leiche, er geht zu ihr wie Keigo und schaut mit ihm über Maya's Schulter auf ihr Handy

Ry°Hey kleine wie geht es dir? Habe gehört du bist jetzt in Japan°

Maya°Hey Ryoga mir geht es gut danke der Nachfrage, ja ich bin in Japan.°

Ry°Kann es sein das du meinen Otōto aus dem Weg gehst!°

Maya°Es hat nicht's mit deinem Otōto zu tun. Ich bin bei meinen Aniki°

Ry°Womit hat es dann zu tun!°

Maya°Das geht dich erst recht gar nicht's an. Und woher hast du meine Nummer. Lass es einfach sein, lass mich in Ruhe und ich will nicht's mehr mit euch zutun haben.°

^Sie worden Blockiert^

„Wie kann er es wagen mir Vorwürfe zu machen. Er weiß doch gar nicht warum ich aufgehört habe, es ist doch nur zur der Sicherheit seines Team's“ „Maya alles wird wieder gut.“ „Da muss ich Keigo recht geben es wird alles wieder gut werden.“, die Seigaku haben das Gespräch mit bekommen und fragten sich nun um was es in diesen Gespräch geht.